Schulische Demokratiebildung im Kontext der postdigitalen Gesellschaft

18. Juni 2026 14:30 – 19:15
19. Juni 2026 09:30 – 14:30
im Raum Z.1.09

Anmeldung:
https://conference3.aau.at/event/315/

Donnerstag 18.

14:30 – 15:00 **Tamás Fütty/Anna Krivograd/Andreas Hudelist** (Universität Klagenfurt): *Einführende Gedanken*

15:00 – 16:15 **Anja Ballis** (Universität München): *Erzählen – Erleben – Entscheiden. Warum demokratische Praxis im Deutschunterricht immersive Erfahrungsräume braucht*

16:30 – 17:45 **Andreas Hudelist** (Universität Klagenfurt): *Tentakuläre Demokratie-Bildung. Über das Bildungspotential posthumaner Erfahrung*

18:00 – 19:15 **Julia Bee** (Universität Bochum): *Digitale Politische Bildung. Spannungsfelder zwischen Plattformkritik, digitaler Gegenrede und intersektionaler Bildung*

Freitag 19.

09:30 – 10:45 **Nadja Danglmaier** (Universität Klagenfurt): *Lernen über NS-Erinnerungskultur: ein digitaler Ansatz, ein analoger Ansatz*

11:00 – 12:15 **Christine Trültzsch-Wijnen** (PH Salzburg): *Medienkompetenz als Lebenskompetenz in einer mediatisierten Demokratie*

12:30 – 13:45 **Barbara Göbl/Elisabeth Günther** (Universität Wien): *Computational Empowerment – Bildungsansätze zur partizipativen und demokratischen Gestaltung von Postdigitalität in der Schule*

14:00 – 14:30 **Tamás Fütty** (Universität Klagenfurt): *Abschluss*

UNIVERSITÄT KLAGENFURT

IfEB Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
Alpen-Adria Universität Klagenfurt

KUBI @aau.at

Arbeitsbereich für Schulpädagogik und historische Bildungsforschung